

Klasse 10b - Chemie

Liebe Klasse 10b durch die Hausarbeit muss unser Experiment auf die nächste Stunde, wenn sich nichts ändert, auf den **11.01.24** verlegt werden. Die Schülerin und Schüler die letzte Stunde gefehlt haben schreiben am Mittwoch den **10.01.24** in der 7. Stunde den theoretischen Teil nach.

Jetzt zur heutigen Stunde: Wir beginnen mit einem neuen Thema. Übernehme dir zunächst die Überschrift mit den Stoffklassen in die wir die chemischen Stoffe einteilen in deinen Hefter

Hefter:

Ordnen von Stoffen

Reinstoffe werden den Stoffklassen Metalle, Ionensubstanzen und Molekülsubstanzen zugeordnet.

Diesen 3 Stoffklassen werden auf Grund der unterschiedlichen enthaltenen Teilchen folgende Bindungsarten zugeordnet:

- Metalle →
- Ionensubstanzen →
- Molekülsubstanzen →

Aufgabe: Trage hinter die Pfeile die Bindungsarten ein. Nutze dein Lehrbuch dazu.

Weiter für den Hefter:

1.) Stoffklasse der Metalle (Wdh. Kl. 8)

Beispiele:

-
-
-

Einteilung der Metalle:

-
-

gemeinsame Eigenschaften aller Metalle:

- | | |
|---|---|
| - | - |
| - | - |
| - | - |

Aufgaben: 1. Nenne 3 Metalle und trage sie in die Übersicht ein.

2. Nenne die Einteilungsmöglichkeiten für die Metalle. Nutze zur Unterstützung dein Buch ab Seite 56 oder deinen Chemiehefter Klasse 8.

3. Schau dir das Arbeitsblatt an. Kennzeichne gemeinsame Eigenschaften aller aufgeführten Metalle und notiere sie anschließend in die Übersicht in deinen Hefter.

Ermittle aus der folgenden Tabelle, welche Eigenschaften alle Metalle besitzen.

Metall	Eigenschaften
Eisen	rostet, leitet die Wärme, magnetisch, leitet den elektrischen Strom, sehr große Festigkeit, silbergrau, glänzt
Gold	gelb, glänzt, leitet den elektrischen Strom, sehr beständig, leitet die Wärme
Zink	korrosionsbeständig, leitet die Wärme und den elektrischen Strom, bläulich weiß bis grau, glänzt, bei Zimmertemperatur spröde
Magnesium	silberglänzend, Oberfläche überzieht sich mit grauer Schicht, brennt mit grellweißem Licht, leitet die Wärme, hat geringe Dichte (Leichtmetall), leitet den elektrischen Strom
Kupfer	rotbraun, leitet die Wärme und den elektrischen Strom, dehnbar, glänzt
Natrium	silbrig glänzend, weich und schneidbar, leitet den elektrischen Strom und die Wärme, sehr unbeständig, schwimmt auf Wasser
Quecksilber	silbrig glänzend, leitet den elektrischen Strom, bei Zimmertemperatur flüssig, sehr giftig, leitet die Wärme, große Dichte

4. Erkenne aus den Steckbriefen die unterschiedlichen Metalle und trage sie dahinter ein.

Steckbrief des Metalls	Welches Metall?
Ein Metall ist rotbraun, das andere silberweiß. Sie leiten den elektrischen Strom gut und werden zur Herstellung von Kabeln für die Elektrotechnik verwendet.	_____ und _____
Ein Metall ist mattgrau und recht weich. Es wird zur Herstellung von Akkumulatoren verwendet. Wegen seiner großen Dichte dient es auch zum Beschweren von Taucherausrüstungen.	_____
Ein goldgelb glänzendes Metall ist gegen äußere Einflüsse sehr beständig. Es wird deshalb zur Herstellung von Schmuck und Zahnersatz verwendet. Wegen seiner sehr guten elektrischen Leitfähigkeit dient es als hochwertiges Kontaktmaterial in der Elektroindustrie.	_____
Ein an Bruchkanten silberweißes Metall hat aber zumeist eine graue Oberfläche, die sich an feuchter Luft mit einem rotbraunen Belag überzieht. Das Metall hat außerordentlich große technische Bedeutung. <i>Sehr stabil</i>	_____
Ein silberweißes glänzendes Metall wird zur Herstellung von Schmuck und Besteck verwendet. Werden diese Gegenstände längere Zeit nicht benutzt, bildet sich ein dunkler Belag. Das Metall ist zur Herstellung von Fotofilmen notwendig.	_____

Liebe Grüße und viel Erfolg Frau Hilbrich

Klasse 10b - Chemie

Liebe Klasse 10b, bitte vervollständigt im AH. die folgenden Seiten zu den Mendelschen Regeln 1 und 2 zur Übung:

1. AH. S. 6 – 10
2. Lies im LB. S. 16 den Text über die 3. Mendelsche Regel und schreibe die Definition aus dem blauen Kasten in deinen Hefter.
Löse im Anschluss die Aufgaben im AH. S. 11.

Kontrolle der Aufgaben erfolgt am Donnerstag in der Biostunde.

Viel Spass!

Klasse 10b – Gr. Bartling Informatik

Lesen: <https://support.microsoft.com/de-de/topic/anwenden-eines-filters-zum-anzeigen-ausgew%C3%A4hlter-daten%C3%A4tze-in-einer-access-daten-bank-2a493ded-e544-4144-9103-b9b1d1865147>

Beantworte die folgenden Fragen:

- 1.1 Vervollständige die Definition von Datenbanken: Datenbanken sind ...
- 1.2 Nenne 4 Beispiele von Datenbanken:
- 1.3 Primärschlüssel werden in jeder Datenbank benötigt. Erläutere die Notwendigkeit eines Primärschlüssels.
- 1.4 Nenne jeweils ein Vor- und Nachteile von Datenbanken

Klasse 10b – Geschichte

Selbstständige Vorbereitung auf die Klassenarbeit „Jugend in Ost und West“. Nutze dazu die Wiederholungsseite im LB und deinen Hefter!